

AK Chemometrik und Qualitätssicherung der GDCh-Fachgruppe Analytische Chemie

Jahresbericht 2022

Auch im Jahr 2022 hat sich der (positive) Trend der letzten Jahre fortgesetzt. Mit Stand 01.01.2023 hat der AK Chemometrik und Qualitätssicherung 244 Mitglieder, mit 41 Ein- aber auch 28 Austritten. Dies entspricht einer Zunahme von knapp 6 %.

Die relative hohe Zahl der Eintritte ist u.a. der Tatsache geschuldet, dass die AG Chemometrie und multivariate Datenauswertung der LChG die Arbeit eingestellt hat und ein Großteil der ehemaligen Mitglieder in unseren Arbeitskreis gewechselt ist. Seit Jahresmitte 2022 ist der ehemalige Obmann der AG Chemometrie und multivariate Datenauswertung der LChG, Prof. Dr. Philipp Weller, als erweitertes Vorstandsmitglied unserem AK-Vorstand beigetreten.

Aufgrund der noch zu Jahresbeginn 2022 anhaltenden eingeschränkten pandemischen Lage wurde ein Workshop, der sogenannte KI-Tag, unseres Arbeitskreises unter dem Motto „Chemometrics Meets Artificial Intelligence“ vom 31.03. bis zum 01.04.2022 als Hybridveranstaltung per Video und in Präsenz an der Bundesanstalt für Materialforschung und -prüfung (BAM) in Berlin durchgeführt, wo die notwendige Technik zur Verfügung gestellt wurde. Am Abend des 31.03.2022 fand unsere jährliche Mitgliederversammlung unter Nutzung der Hybridtechnik dort statt.

Unser Arbeitskreis wird die Anakon 2023 als eine weitere Möglichkeit nutzen, den AK Chemometrik und Qualitätssicherung einer breiteren fachlichen und wissenschaftlichen Öffentlichkeit vorzustellen. Die Vorbereitung und Mitgestaltung einer Session bildeten somit ebenfalls einen Schwerpunkt der Vorstandsarbeit.

Weitere Bestandteile (Aktivitäten) der Vorstandsarbeit:

- Im letzten Jahr wurde intensiv an der Aktualisierung bzw. Neugestaltung des Webauftrittes gearbeitet, dank der Mitarbeit weiterer Arbeitskreismitglieder, die sich hier beispielhaft engagierten.
- Auf der Mitgliederversammlung gab es einen Aufruf, im Rahmen einer Arbeitsgruppe Ideen und Konzepte zu den Leitlinien „Chemometrik“ zu entwickeln, mit dem Ziel, Empfehlungen zu Handlungsanweisungen für definierte Situationen / Auswertungsvorgehen zu erstellen. Hierbei handelt es sich um ein langfristiges Konzept, dessen Umsetzung bisher jedoch noch nicht realisiert wird.

Die Vorstandsmitglieder nutzten die Teilnahme an zahlreichen Konferenzen, Tagungen und Workshops zum weiteren Aufbau nationaler und internationaler Kontakte sowie Landesverbänden / Berufsständeorganisationen.

Dr. Claudia Beleites, Chemometrix GmbH, Wölfersheim
Dr. Andrea Paul, Bundesanstalt für Materialforschung, Berlin
Dr. Jörg Kraft, SGS Holding Deutschland B.V. & Co. KG, Hamburg
Prof. Dr. Gerald Steiner, Technische Universität Dresden
Prof. Dr. Philipp Weller, Hochschule Mannheim